

Winterchaos in Österreich: Kaltfront bringt Schnee und Glatteisgefahr!

Am 7. Januar 2025 erwartet Österreich unbeständiges winterliches Wetter mit Niederschlägen und sinkender Schneefallgrenze.



Österreich - Eine markante Wetterveränderung kommt auf Österreich zu! Die Kaltfront des Tiefs „Bernd“ bringt bereits am Dienstag dichte Wolken und Niederschläge, die zunächst in den Nordalpen und im Süden fallen, aber schnell auf das gesamte Land übergreifen. Während die Schneefallgrenze anfangs bei etwa 800 bis 1.000 Metern liegt, wird sie im Tagesverlauf auf Tiefenlagen abgesenkt. Dies bedeutet, dass die Österreicher sich auf eine weiße Überraschung gefasst machen können, besonders in den höher gelegenen Regionen, wie die **heute.at** berichtet.

Unbeständiges Wetter mit

Herausforderungen

Am Mittwoch ziehen wieder dichte Wolken über Vorarlberg bis ins Waldviertel, während die westlichen Nordalpen von häufigem Schneefall betroffen sind. Die Temperaturen fallen in den kalten Morgenstunden zwischen -1 und +7 Grad. Die Wetterlage bleibt unbeständig, mit Regen und oft ungemütlichem Wetter, besonders am Donnerstag, wenn sich die Niederschläge verstärken und die Temperaturen zwischen 3 und 10 Grad schwanken. Auch die **krone.at** macht auf die Glatteisgefahr durch die Warmfront aufmerksam, die am Sonntag auf die Alpenrepublik trifft und für erhöhte Rutschgefahr sorgt.

Die rasche Wetteränderung bringt nicht nur Schnee, sondern auch Herausforderungen. Am Freitag sind nach einem kalten Start mit frühen Temperaturen zwischen -6 und 0 Grad springende Wetterverhältnisse zu erwarten. Im Norden zeigt sich der Himmel häufig bedeckt, während im Süden die Sonne strahlt. Doch Vorsicht: Diese winterlichen Bedingungen erfordern eine Anpassung an die Fahrweise und Aktivitäten im Freien. Die Schneefallgrenze wird am Dienstag weiter absinken und für viele überraschend schnell von Regen zu Schnee führen.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• www.heute.at • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at